



75 jähriges

Jubiläum

FESTSCHRIFT

1913 - 1988



Tankstelle



Toni Stockhausen · Inh. Norbert Wagner

Wir bieten Qualitätskraftstoffe und Öle

- Modernste Soft-Waschanlage
- Unterboden- + Motorwäsche von Hand
- Unterbodenschutz + Batteriedienst

„Fachkundiger Service rund ums Auto“

Jahres-Aktion: Ölwechsel-Service, kostenlos und sofort, kein Absaugen, Sie zahlen nur: Öl, Ablaßdichtung, gegebenenfalls Ölfilter.

Sagen kann man viel, wir beweisen es!

Große Leistung, kleiner Preis nur bei ROT-WEISS!!

Königswinterer Straße 289 · Tel. 0 22 23/2 18 59

5330 Königswinter-Ittenbach

Tägl. durchgehend geöffnet von 6.00 – 23.00 Uhr,
Sonntags von 8.30 – 23.00 Uhr



Grußwort des Schirmherrn

Liebe Sportlerinnen und Sportler!

Zum 75-jährigen Bestehen übermittle ich dem Turn- und Sportverein Thomasberg-Ittenbach e.V. meine herzlichsten Glückwünsche.

Der Verein darf anlässlich dieses Jubiläums mit Freude und Genugtuung auf ein gelungenes Experiment zurückblicken: Dank langanhaltender Bemühungen der Vorstände schlossen sich vor 15 Jahren der TV Germania Ittenbach und der TuS Thomasberg zusammen. Aus der Taufe gehoben wurde ein leistungsfähiger Großsportverein, der sehr wesentlich zum guten Ruf des Sports in Königswinter beigetragen hat.

Ein Blick in die Vereinsgeschichte zeigt, dass der TuS 75 Jahre lang das örtliche Vereinsleben in vorderster Reihe mitgeprägt hat. 1913 als Turnverein Kuxenberg gegründet und Mitglied der Deutschen Turnerschaft, brachte ein Jahr später der Erste Weltkrieg den Turnbetrieb völlig zum Erliegen. Bald nach Kriegsende stand jung und alt wieder an den Turngeräten, das heute noch aktive Tambourkorps entstand. 1931 wurde ein Sportplatz eingeweiht und ab da der Handballsport, andere Ballsportarten und die Leichtathletik intensiv und mit großem Erfolg betrieben.

Auch der Zweite Weltkrieg hat die Entwicklung des TuS Thomasberg - trotz der großen Verluste an Aktiven - nicht aufhalten können. Thomasbergs Handballer machten den Verein weithin bekannt, als 1950/51 der Aufstieg in die höchste Spielklasse gelang. Auch die anderen Mannschaften erkämpften sich in der Folgezeit gute Tabellenplätze.

Im Jubiläumsjahr darf der TuS auf ein breites sportliches Angebot für jedermann verweisen. Rat und Verwaltung sind - im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten - bestrebt, Leistungssport und Sport als Freizeitangebot zu fördern. Dafür wurden mit großen Investitionen geeignete Voraussetzungen geschaffen. Ich bin sicher, dass sie vom TuS Thomasberg genutzt werden.

In diesem Sinne wünsche ich allen Mitgliedern, dem Vorstand, den Betreuern und Übungsleitern einen guten Verlauf der Jubiläumsveranstaltungen und alles Gute für die Zukunft!

Schmitz
(Stadtdirektor)

GASTHAUS
» OTTO «
im Siebengebirge

Fremdenzimmer mit Dusche
– Gutbürgerliche Küche –



5330 KÖNIGSWINTER 41 - THOMASBERG
TEL.: (0 22 44) 36 83

75 Jahre - eine stolze Zahl. Ja, ich glaube, das kann man mit Fug und Recht behaupten.

Sie gibt aber auch Anlass zum Nachdenken. Ob die 55 turnbegeisterten Männer im Jahre 1913 wohl jemals daran gedacht haben, dass nach 75 Jahren ihr Verein fast 1000 Mitglieder hat. Freuen würden sie sich gewiss, wenn sie wüssten, dass die Turnabteilung nach 75 Jahren immer noch besteht. Und nicht nur besteht, sondern mit Abstand die größte Abteilung des heutigen Vereins ist.

75 Jahre - das erlaubt aber auch einen Blick nach vorne.

Wird in unserer heutigen modernen und auch kostenträchtigen Zeit ein Verein wie unserer noch einmal 75 Jahre alt.

Werden die kleinen Amateurvereine wie wir dann noch eine Daseinsberechtigung haben. Oder haben dann nur noch Großvereine eine Überlebenschance. Werden die Kosten für den Spiel- und Übungsbetrieb sowie vielleicht Kosten der Kommunen wie Hallen- oder Platzgebühren Vereine wie uns ausgelöscht haben.

75 Jahre - viel Zeit zum Nachdenken - oder ist die Zeit umsonst.

Horst Meindorf
(1. Vorsitzender)



Private finanzielle Vorsorge mit dem S-Vorsorge-Sparplan

*sympathisch und
leistungsstark*

Kreissparkasse
überall im Rhein-Sieg-Kreis



Über 20.000 Bücher, CDs mitten in Königswinter

Riesenauswahl bei:

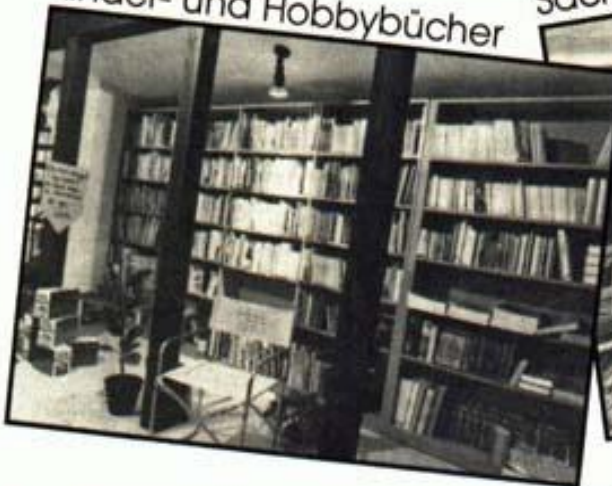


CDs, MCs und Schallplatten



Taschenbücher

Kinder- und Hobbybücher



Sachbücher, Romane



Für Eilige:

Telefonische Bestell-
annahme und
24-Std.-Bestellservice

HEEL-Bücher

Hauptstraße 354
5330 Königswinter 1
Tel. 0 22 23/2 66 67

Sehr gut: Poggenpohl!

Im Test 1/87 der Stiftung Warentest erhielt das Poggenpohl Programm form 2000 CI Combi-Intarsie die Testnote sehr gut.

STIFTUNG
WARENTEST
**sehr
gut**



poggenpohl
Die Küche fürs Leben

Einrichtungshaus Karl Heider

Spezialhaus für rustikales Wohnen
Dekoration + Polsterwerkstatt · 02223/21518
5330 KÖNIGSWINTER 41 - Ittenbach
Königswinterer Str. 314 - Tel. 02223/21694

Aus der Vereinsgeschichte des Turn- und Sportvereins 1913/30 Thomasberg

Das 75-jährige Bestehen des Vereins gibt wohl berechtigten Anlass zu einem Rückblick auf den geschichtlichen Werdegang des Vereins, zumal, wie in vorliegendem Falle, sein Wirken in einen Zeitabschnitt mit solch bedeutenden Ereignissen fällt, der gekennzeichnet ist durch zwei Weltkriege mit all ihren Folgen. Und da ein Teil der Unterlagen durch die Kriegseinwirkung in Verlust geriet, ist es erst recht angebracht, die Geschichte des Vereins einmal im Zusammenhang wiederzugeben.

"Am Samstag, dem 31. Mai 1913", so verzeichnet der Chronist, "wurde in der Schulgemeinde Kuxenberg ein Turnverein ins Leben gerufen. Derselbe führt den Namen Turnverein Kuxenberg und schließt sich der Deutschen Turnerschaft an". Als Mitglieder traten dem Verein bei der Gründung 55 turnbegeisterte Männer bei. Durch die am 8. Juni 1913 festgelegte Satzung galt als Zweck des Vereins "die Ausbildung körperlicher Kraft und Gewandtheit sowie Erweiterung und Befestigung einer sittlichen, mannhaften und vaterländischen Gesinnung. Durch Turnen, Turnfahrten, gesellige Zusammenkünfte, durch Verbreitung und Verwertung turnerischer Schriften und Bücher suchte man diesen Zweck zu erreichen." "Alle politischen Bestrebungen waren ausgeschlossen."

Die am 8.6.1913 erstellte Satzung enthält 19 Paragraphen, sowie die Unterschriften mit Funktion der ersten Vorstandsmitglieder.

Es waren:

Lehrer Simon	- 1. Vorsitzender
Lehrer Schonauer	- 2. Vorsitzender
Wilhelm Bröhl	- Kassenwart
Johann Bellinghausen	- Schriftwart
Wilhelm Bellinghausen	- 1. Turnwart
Friedrich Henseler	- 2. Turnwart
Gottfried Raths	- Zeugwart

Weiterhin wurde die erste 7-köpfige Jugendturnriege genannt. Sie bestand aus: Michael Rademacher - Thomasberg, Theodor Raths - Thomasberg, Mathias Weber - Wiese, Wilhelm Weber - Thomasberg, Mathias Schild - Steinringen, Johann Minten - Thomasberg, sowie Adolf Bellinghausen - Grengelsbitze.

Das erste Eintrittsgeld (Aufnahmegebühr) betrug 1,50 Mark, sowie der Monatsbeitrag 20 Pfennig.

Reck, Barren, zwei Matten und 40 eiserne Stäbe wurden beschafft und damit wurde der Turnbetrieb an jedem Donnerstagabend durchgeführt. Nach drei Monaten kam noch ein Sprunggestell dazu. Das alte Turnerherz schlägt heute noch höher bei den Mitgliedern aus der Zeit vor dem ersten Weltkrieg, wenn die Sprache auf die Übungsabende, die Zusammenkünfte und die unternommenen Turnfahrten und Wanderungen kommt.

1907-1987

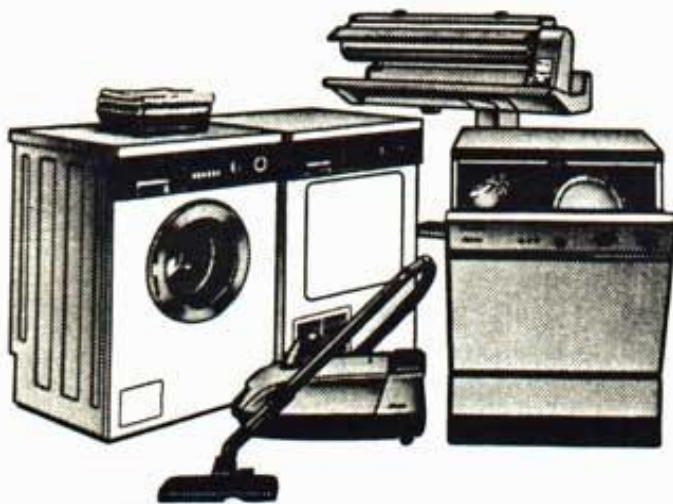


Metzgerei
Karl-Georg Haags

Kirchstr. 8 – Tel.: 21181
5330 Königswinter-Ittenbach

*frische Fleisch- und Wurstwaren
Käsespezialitäten-Partyservice*

**Von Miele die Qualität.
Von uns der Service.**



*Wir empfehlen Ihnen Miele
Hausgeräte wegen der schon
sprichwörtlichen Qualität und
Technik.*

*Als Miele Fachhändler ga-
rantieren wir Ihnen erstklassi-
gen Service:*

- Ausführliche Fachberatung*
- Lieferung frei Haus*
- Fachgerechter Anschluß*
- Zuverlässiger Kundendienst*

Miele
Die Entscheidung fürs Leben.

Elektro Vogt

Radio - Fernsehen - Reparaturen
5330 Königswinter-Oberpleis
Dollendorfer Straße 17, Telefon 2335

Nach einjährigem Bestehen brachte das erste Stiftungsfest am 3. Mai 1914 noch weiteren Aufschwung, der sich aber in der beabsichtigten Weise nicht entfalten konnte, da der Kriegsausbruch Anfang August 1914 einen großen Teil der Mitglieder zu den Fahnen rief und ständig weitere Einberufungen folgten. Von Anfang 1915 an kam der Turnbetrieb völlig zum Erliegen.



Als man am 15. März 1919 sich wieder zusammen fand, um das turnerische Leben im Verein neu zu gestalten, fehlten neun ehemalige Mitglieder. Das Schicksal des Krieges hatte ihnen keine Rückkehr in die Heimat gegönnt. Einigen früheren Mitgliedern war es durch erlittene Verwundungen nicht mehr möglich, sich noch aktiv im Turnen zu betätigen, hielten aber als Inaktive dem Verein die Treue. Mancher Jugendliche trat neu dem Verein bei, und bald standen die Turnerriegen, Alters-, Jugend- und Schülerriege, wieder mit Begeisterung zu regem Turnbetrieb bereit. Im nächsten Jahr schon erweiterte man die Betätigung der Mitglieder durch die Einführung von Spielleuten, aus denen 1923 das heute noch bestehende Tambourkorps sich bildete. Auch die Bretter lockten, und manches auf der Bühne aufgeführte Theaterstück lebt heute noch in lebhafter Erinnerung der alten Mitglieder und der Einwohner des Schulbezirks.





Schön, schick, schnell
und individuell.



Micra Super

MICRA SUPER Der schicke und elegante Stadtflitzer. Kompakt und wendig. Mit 1,0 l, 37 kW/50 PS und sportlichem Auftritt. Natürlich steuerbegünstigt. Bequem zu fahren mit 5 Gängen, 2 von innen einstellbaren Außenspiegeln. Bequem zu beladen mit einzeln umlegbaren Rücksitzlehnen, Kofferraumfernbedienung und niedriger Ladekante.

Unser Preis: Micra Super 14.995,- DM



Sunny SLX Coupé

SUNNY COUPÉ SLX. Das individuelle und elegante Coupé aus der weltweit 9 Millionen mal gebauten Sunny-Serie. Mit 1,6 l, 54 kW/73 PS, 3-Wege-Kat. Steuerersparnis bis 1.099,- DM und reichhaltige Komplettausstattung, z. B. geteilte Rücksitzlehne, Sportsitze, Sportlenkrad. 3 Jahre (max. 60.000 km) „Technik-Garantie“. Automatik gegen Aufpreis lieferbar.

Unser Preis: Sunny SLX Coupé 20.495,- DM

2,99% effektiver Jahreszins. 20% Anzahlung. Laufzeit 12, 24, 36 oder 47 Monate.

Nissan Finanzierung durch AKB AG.

AUTOHAUS
Erich Rams GmbH

Gräfenhohner Straße 55 E
5330 Königswinter 41-Ittenbach
Telefon (0 22 44) 59 99

Aus kameradschaftlicher Verpflichtung gegenüber den Gefallenen hat der Turnverein auch sein gut Teil zum Bau des 1921 hier errichteten Kriegerehrenmal beigetragen.



Die Zeit der Geldentwertung erschwerte das Anschaffen einer Vereinsfahne zwar sehr, aber zum Turn- und Stiftungsfest 1922 war sie vorhanden, und auf dem Schulhofe erhielt sie in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste ihre feierliche Weihe. Diese Fahne einte noch mehr, und vor allem jugendliche Mitglieder zeigten lebhaftes Interesse am Turnen.

Durch sie auch begann man 1926 mit Ballspielen. Aber es fehlte der Sportplatz, auf dem die Ballspiele zur vollen Entfaltung hätten kommen können. Man hielt Umschau nach geeignetem Gelände, und man glaubte, die Schutthalde am "Stüß-Bruch" (heute "Am Weisenstein") dafür umgestalten zu können.

Eine Besichtigung am 1. Juni 1929 ergab heftige Meinungsverschiedenheiten. Während ein Teil der Mitglieder glaubte, es fertig zu bringen, aus den Halden einen Sportplatz zu schaffen, um den Ballbegeisterten entgegen zukommen, bangten viele andere um das Geräteturnen. Und sie hatten nicht ganz Unrecht.

Nachdem in der Versammlung des Turnvereins am 23. August 1930 der Sportplatzbau abgelehnt worden war, gründete man drei Tage später einen eigenen Sportverein, der seine erste Aufgabe darin erblickte, den Sportplatz zu schaffen. Gewiss gab es viele Spötter, die nicht an die Ausführung und Vollendung des Vorhabens glaubten. Sie wurden aber bald davon überzeugt, was bei Einigkeit durch freiwillige Arbeitsleistung zu erreichen ist.

EDEKA



*..... die Mannschaft,
mit der Sie
immer gewinnen!*



günstig



nah



freundlich

EDEKA-MARKT SCHONAUER

Heisterbacherrott Dollendorfer Str. 393

(neben der Kirche)

Tägliche Ware Zustellung frei Haus

Von dem damaligen Besitzer des Geländes, der Basaltgewerkschaft Fritze in Andernach, wurden die Halden zum Preise von 20,- Mark jährlich zur Anlage eines Sportplatzes gepachtet. Jede freie Stunde wurde von den Mitgliedern ausgenutzt, um die Erdbewegungen zu bewältigen. Durch den Arbeitseifer der Mitglieder angesteckt, fanden sich bald auch manche andere freiwillige Helfer, die nicht Vereinsmitglieder waren. Zugestanden werden muss, dass die Zeit mit der großen Zahl Erwerbsloser das Fortschreiten der Arbeiten sehr begünstigte.

Bereits am 24. April 1931 konnte der Sportplatz eingeweiht werden. Und das wurde er gründlich! Mitten in die Feierlichkeiten hinein öffnete der Himmel seine Schleusen und schickte einen heftigen Regenguss bei der Ansprache des Bürgermeisters Hahn und einen zweiten bei den anschließenden Handballspielen. Trotz der Ungunst der Witterung hatte sich eine gut 1000-köpfige Zuschauermenge eingefunden, die auch unverdrossen aushielt.

Mit einer Ersten und einer Jugendmannschaft wurde das Handballspiel eifrig gepflegt. Die Bestrebungen, den Turnverein und den Sportverein zu einem Verein zusammenzuführen, zogen sich über ein Jahr hin, bis man sich am 19. April 1932 einigte, beide Vereine zum Turn- und Sportverein 1913/30 Thomasberg zusammenzuschließen.

Bald reizte das Ballspielen mehr, und das Geräteturnen wurde vernachlässigt. Auch die älteren Mitglieder sah man mit dem Ball sich betätigen. Sie spielten Korbball, Faustball, Schleuderball u. a.



AUTOLACKIEREREI

Moderne Trockenanlage
Karosseriereparaturen

OTTO BAUER Meisterbetrieb

533 Königswinter-Oberdollendorf, Römlinghovener Str. 4
Ruf (02223) 23636

Wir machen den Weg frei



RAIFFEISENBANK EG - THOMASBERG

In der Leichtathletik lernte man eine vorzügliche allgemeine Körperschulung kennen, die sich als besonders wertvoll für die Handballer erwies. Manches Mitglied brachte es in der Leichtathletik zu recht beachtlichen Leistungen und konnte als Teilnehmer bei auswärtigen Wettkämpfen sehr ehrenvoll abschneiden. Es herrschte ein reges, sportliches Treiben in Leichtathletik und auch im Handball. Nach einem Jahr schon hatte sich der Spielbetrieb im Handball auf drei Mannschaften erweitert. Im ersten Jahre wurde die erste Mannschaft Gruppensieger und stieg auf, bis sie nach drei weiteren Aufstiegen im vierten Jahre die Zugehörigkeit zur Gauklasse erkämpft hatte. 1936 wurde die Jugend Kreismeister. Die "Thomasberger" bedeuteten in den Meisterschaftsspielen eine nicht leicht zu nehmende Spielergemeinschaft.

"Gesund wie das Klima, hart wie der Basalt der heimatlichen Sieben Berge, dabei fair im Spiel, so kennt man Euch, Ihr lieben Sportler von Thomasberg. So macht weiter, denn Tradition verpflichtet!" So charakterisierte der damalige Bürgermeister Anton Weber die "Strücher".

Ein zweiter Weltkrieg unterbrach auch in Thomasberg die weitere Entwicklung des sportlichen Lebens und brachte den Verein zum zweiten Male zum Ruhen. 20 Mitglieder wurden Opfer des grausigen Krieges.

Nicht lange dauerte es nach Kriegsende, als aus den Heimgekehrten die Sportbegeisterten sich zum Wiederaufleben des Vereins entschlossen. Rasch wuchs die Mitgliederzahl, und der Sporteifer schaffte es, dass Thomasberg an Bedeutung im Handball gewann. Jedoch der Sportplatz am "Stüß" entsprach in seinen Ausmaßen nicht den Bestimmungen; er war zu klein. Der Bezirksklassenvertreter Thomasberg konnte seine Meisterschaftsspiele nur auf auswärtigen Sportplätzen austragen. Das vorhandene Gelände ließ keine Erweiterung des Sportplatzes zu. Also musste zum zweiten Male ein Sportplatz gebaut werden.



Die Mannschaft des TuS Thomasberg, 1946/47



Laß Blumen sprechen!

Topf- und Schnittblumen
Tischschmuck
Kränze und Gestecke

Marianne Unterstell

Thomasberg, Wiesenstraße 18

5330 Königswinter 41 - Telefon 0 22 44 / 43 56

Fachhändler
BD Holz



HOLZ

**in großer
Auswahl:**



Holz



Bauelemente



Platten



Zuschnitt



Isolierung

Laufend Sonderangebote
Profifbretter-Paneele

- Lieferservice
- fachmannische Beratung
- Ausstellung

HOLZHANDEL NIEDERDOLLENDORF

Kinge & Co. GmbH
5330 Königswinter 1-Nierdoldendorf
Telefon 0 22 23/2 14 45

Man trat in Verhandlungen ein mit dem Besitzer des Steinbruchgeländes am Limperichsberg, dem Herrn J. G. Adrian aus Oberkassel. Er gestattete die Umgestaltung der Schutthalde am Limperichsberg. Der Wald wurde gerodet, und nach Erdbewegungen von mehr als 2500 cbm entstand durch die Vereinsmitglieder im freiwilligen Arbeitseinsatz ein Sportplatz, landschaftlich so bevorzugt gelegen, dass er mit seiner Aussicht auf das Siebengebirge und seiner Fernsicht kaum seinesgleichen findet.

Am 2. Mai 1948 wurde der neue Sportplatz feierlich seiner Bestimmung übergeben. Nach einer Gemeinschaftsmesse um 9 Uhr in der Thomasberger Notkapelle begannen um 9 Uhr die sportlichen Veranstaltungen mit einem Handball-Blitz-Turnier, an dem sich zwölf Mannschaften beteiligten. Der Herr Regierungspräsident Dr. Warsch aus Köln ehrte durch sein persönliches Erscheinen den Verein und sparte in seiner Ansprache auch nicht mit Worten besonderer Anerkennung für die geleisteten Anstrengungen zur Herrichtung des Sportplatzes. An weiteren Ehrengästen waren noch anwesend: Landrat Gorius, Oberkreisdirektor Clarenz, Amtsbürgermeister Reg.-Rat Vurthmann, Amtsdirektor Zöllner, Pfarrer Wichert, vom Westdeutschen Handball-Verband die Herren Budde, Landsberg und Bleidt sowie Vertreter des Bezirks und des Kreises des Handballsports. Eine für den Tag eigens hergerichtete Lautsprechanlage sorgte dafür, dass jedem der mehr als 1500 Besucher Ansprachen und Vorträge auf dem weiten Platze gut verständlich waren. Das als Handball-Werbespiel ausgetragene Spiel Thomasberg 1. gegen Siegburg-Mülldorf 1. endete 4 : 7. Es wurde in einer mustergültigen Art durchgeführt, die wirklich geeignet war, dem schönen Handballsport weitere Freunde zuzuführen.



Sportplatzeinweihung 1948

LUDWIG MONNET



Jahre

BAGGER- UND RAUPENBETRIEB

Erdbewegung - Planier-, Abbruch-,
Kanalisationsarbeiten - Kläranlagen
Brunnenabsenkung - Straßen- und Wegebau

Mettelsiefen 4 - Tel. 02244/3999
5330 Königswinter 41-Thomasberg

SHELL-SB-STATION
UND KFZ-MEISTERBETRIEB



KARL-HEINZ BACH

Sie tanken bei mir Markenkraftstoff Shell M 2000

- *Reifenservice - Inspektion*
- *ASU-Test mit TÜV-Abnahme*
- *Automatische Waschanlage*

Vereinbaren Sie bitte einen Termin

Telefon 0 22 23 / 2 12 19



Der neue Sportplatz brachte erneut Auftrieb. Der ersten Mannschaft gelang in den Meisterschaftsspielen 1950/51 sogar der Aufstieg in die höchste Spielklasse, die Oberliga. Die Zugehörigkeit zur Oberliga währte jedoch nur ein Jahr. Fleiß und Beharrlichkeit wurden nochmals im Spieljahr 1960/61 belohnt. Die erste Mannschaft schaffte abermals für ein Jahr den Aufstieg in die Oberliga.



Leistung und Preis entscheiden.



**DAIMLER-BENZ u. VW
JAHRESWAGEN-VERMITTLUNG**

Manfred Steeg

**Gräfenhohner Straße 62
5330 Königswinter 41-Ittenbach**

Tel.: (0 22 44) 54 06

Nach abermaligem Aufstieg 1965 in die höchste Spielklasse Deutschlands errang die erste Mannschaft den bis dahin größten Erfolg in der Geschichte des TuS, nämlich die Mittelrhein-Meisterschaft der Oberliga und qualifizierte sich damit als Mittelrheinmeister 1966 für die Teilnahme an der Westdeutschen Meisterschaft. Besonders in diesem Jahr stellte man eine große Anzahl von Spielern ab für die Siegreisenauswahl und Mittelrheinauswahl, die dann auch bei den Spielen der Kreisauswahlmannschaften Meister des Handballverbandes Mittelrhein wurde. 1967/68 und 1969/70 errang die Mannschaft weitere bedeutende Erfolge. Sie war Teilnehmer an der Westdeutschen Meisterschaft, die gleichzeitig als Aufstiegsrunde zur neu geschaffenen Feldhandball-Bundesliga ausgetragen wurde, und stieg damit in die Regionalliga auf. Von 1971 bis 1973 belegte man den 3. bzw. 4. Tabellenplatz in der Feldregionalliga.

1973 fusionierte der Verein mit dem TV Germania Ittenbach. Am 23.2.1973 wurde in der Gaststätte "Im Auel" der neue Verein "TuS Thomasberg-Ittenbach e. V." aus der Taufe gehoben. Beide Vereine ergänzten sich sehr gut. Der Turnverein in Ittenbach pflegte traditionell das Turnen, in Thomasberg war das Handballspiel Mittelpunkt des Vereinslebens und hatte außerordentliche Erfolge aufzuweisen, stets unterstützt von allen anderen Abteilungen und Gruppen des Vereins.

1974 war es dann soweit. Das Hallenhandballspiel, bis 1967 auch wegen der fehlenden Hallen recht stiefmütterlich behandelt, kam bei den Vereinigten aus Thomasberg und Ittenbach zur Blüte. Die erste Mannschaft errang den ersten Platz in der Hallenverbandsliga und damit den Aufstieg in die Hallenoberliga. Nachdem 1975 der Aufstieg in die Hallenhandball-Regionalliga knapp verpasst wurde, steigerte sich die Mannschaft ein Jahr später nochmals und krönte die seit 1965 kontinuierliche Leistung mit der Mittelrhein-Meisterschaft und dem damit verbundenen Aufstieg in die Hallenhandball-Regionalliga, die damals die zweithöchste Klasse Deutschlands war.



Meistermannschaft von 1976

Ihr
Ausflugsziel im Siebengebirge
erwartet Sie
Hotel-Restaurant



„Tannenhof“

Inh.: Fam. Dornbusch

„Das Haus mit der besonderen Note“

- Bekannt gute Küche mit internat. Spezialitäten
- Eigener Kühl-Party-Service
- Seperate Gesellschaftsräume



Germania Pilsener

Germania Kölsch

Neu!

Besuchen auch Sie mal unser Bierrestaurant

»BAHNSTEIG 11«

Direkt neben unserem Hause
Auch für Gesellschaften zu reservieren (bis 40 Pers.)

Das Feierabendlokal im
historischen
Rheingold-Speisewagen
Anno 1929



5330 Königswinter 21-Bellinghausen-Oberpleis
Telefon 0 22 44/20 43

(Dienstag Ruhetag)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Feldhandball war seit Jahren international bedeutungslos geworden. Die Zahl der Vereine, die diese einst zuschauerträchtige Sportart noch engagiert betrieben, verringerte sich 1975 in starkem Maße. Die Bundesliga wurde aufgelöst, das Leistungsniveau in allen Klassen fiel zusehends. Der Druck der Entwicklung zum Hallenhandball bewirkte es dann auch, dass fast alle Vereine der Regionalliga West ihre Mannschaften vom Großfeld zurückzogen. Somit wurde 1976 nur noch im Handballverband Mittelrhein und seinen Kreisen Feldhandball gespielt, soweit Interesse da war. Damit war der Feldhandball, seit 1931 gepflegt, praktisch zum Erliegen gekommen. Die Zeiten, in denen mit Lastwagen ins Oberbergische gefahren wurde, in denen in Schnee und Eis 1:1 unentschieden gegen Andernach in Thomasberg gespielt wurde, in denen der ewige Rivale Heisterbacherrott mit 17 : 4 überrannt wurde, sie sind Erinnerung. Die Spiele gegen den VfL Gummersbach und Bayer Leverkusen waren immer wieder Höhepunkte des Handballgeschehens. Wer erinnert sich nicht an den Aufstieg in die Regionalliga, an die Bundesligaaufstiegsspiele, an die eklantante Niederlage bei Hamborn 07, an die großen Spiele gegen Ferndorf, Kuchenheim und Bocklemünd, an die Prestigekämpfe in früheren Jahren gegen Heisterbacherrott, Königswinter, Niederpleis, Siegburg-Mülldorf, Dollendorf usw. ? Aus dem Rheinland wecken alte Erinnerungen die Mannschaften von Pfalzel, Obermendig, Kärlich, Urmitz und Mülheim. Im Oberberg waren es Niedersessmar, Rospetal, Marienheide und Gummersbach, im Bonner Kreis Endenich und Poppelsdorf.

Als Aufsteiger erkämpfte sich die erste Mannschaft auf Anhieb 1977 den 7. Platz und beendete 1978 als sechster die Saison in der Hallenregionalliga. Bis dahin hatte man die Heimspiele in St. Augustin und Königswinter-Altstadt ausgetragen. In Oberpleis, 3 km entfernt von Thomasberg und Ittenbach, entstand ein wunderschönes Sportzentrum mit zwei Sporthallen. Erstmals 1979 trug die erste Mannschaft hier ihre Meisterschaftsspiele aus und beendete die Saison mit einem 11. Platz. Nicht nur Meisterschaftsspiele sondern auch freundschaftliche Begegnungen gegen nationale und internationale hochkarätige Mannschaften wurden dem treuen Publikum geboten. Nach 1972 mit FC Porto und RK Zagreb, 1975 VfL Gummersbach und TV Großwallstadt, 1976 Grün-Weiß Dankersen, 1979 HC Minaur Baia Mare, war als unvergesslicher Höhepunkt 1980 die Nationalmannschaft der Volksrepublik China zu Gast in Oberpleis.



MBA GmbH

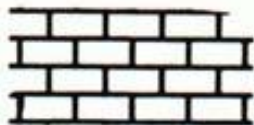
Auto-Ersatzteil-Handel

Inh.: Mies Brigitte und Arnold

5330 Königswinter 21-Berghausen,
Berghausener Str. 131, Telefon 0 22 44/15 44



WEBER-GÖDT BAU GMBH



**IHR PARTNER FÜR
SOLIDES BAUEN**

**Siebengebirgsstraße 44 · Telefon 0 22 44 / 50 20 + 33 18
5330 KÖNIGSWINTER 41 · Thomasberg**

Auf die großen Erfolge muss zwangsläufig einmal ein Rückschritt folgen. Die erste Mannschaft befand sich im Umbruch und stieg 1981 trotz aller Anstrengungen aus der Regionalliga in die Oberliga ab, in der sie noch heute eine sehr gute Rolle spielt.

Der handballerische Erfolg beruhte in der Vergangenheit auf einer konsequenten Jugendarbeit mit einsatzfreudigen, erfahrenen Betreuern und Trainern. Die Folge war, dass die erste Mannschaft sich fast ausschließlich aus Spielern aus den eigenen Reihen zusammensetzte. Ausnahmen, wie z. B. H. Keiter, H. Frohwein und P. Reif, bestätigten dabei nur die Regel. Hauptaugenmerk wurde stets auf Trainerpersönlichkeiten gelegt, die zur Mannschaft passten und mit der besonderen Thomasberger Mentalität erfolgreich umzugehen wussten.

Woran denken wir heute, angesprochen auf 20 Jahre Hallenhandball und fast 50 Jahre Feldhandball in Thomasberg und Ittenbach?

. . . Man könnte noch viele Daten und Ereignisse nennen, man könnte eine Vielzahl außerordentlich verdienstvoller Vorstände, Betreuer, Trainer, Schiedsrichter, Instanzenmitglieder aufzählen, man könnte eine große Zahl an Spielern aus fünf Jahrzehnten erwähnen, die viel zum Erfolg beigetragen haben. Es sei dem Chronist erlaubt, "Einen für alle" hervorzuheben, der beispielhaftes für den "Strücker" Handball geleistet hat. Es ist unser viel zu früh verstorbener Sportkamerad Werner Röttgen. Er war ein Vorbild. Er erlebte alle Höhen und



Tiefen im Sport, für ihn war der Handballsport Lebensinhalt und Medizin zugleich. In ihm finden wir das, was man mit Handball in Thomasberg verbindet: Einsatz, Kampfkraft, Härte, Klasse, Zuverlässigkeit, Kameradschaft, Leidenschaft, kritische Unterstützung in schlechten und guten Zeiten gegenüber Verein und Vorstand.

Szene aus dem Meisterschaftsspiel der Feldhandball-Oberliga Mittelrhein zwischen dem TuS Thomasberg und dem TuS Niederpleis, ausgetragen am Sonntag, den 26. September 1965. Die Presse verdeutlichte das Foto mit folgendem Text:

"Verbissen hält der Thomasberger Röttgen den Ball fest. Hinter ihm lauert der Niederpleiser Görgens."

Egon Dahm

— MALERBETRIEB —



Hasenboserother Str. 44
5330 KÖNIGSWINTER 21
Oberpleis
Telefon (0 22 44) 4158

Bäckerei

Konditorei

Bekannt für

Feinbackwaren

aller Art



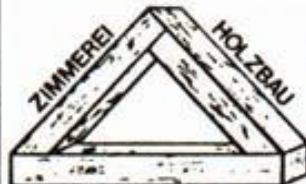
KURT WURM KW

5330 Königswinter 41 · Thomasberg

Siebengebirgsstr. 59
Tel. 0 22 44 / 54 38

Auf der Berghecke 2
Tel. 0 22 44 / 29 00

PETER Schmitz



BAUSTATIK

**ZIMMEREI
HOLZBAU
BAUSTATIK**



5330 Königswinter 41

Thomasberg · Steinringer Str.8

☎ 0 22 44 / 3133

Vorsitzende seit Gründung des Vereins

1913	Herr Lehrer Simon
1914 - 1919	Herr Hauptlehrer Schonauer
1919 - 1920	Herr Josef Ottersbach
1920 - 1921	Herr Joh. Bellinghausen
1921	Herr Gottfried Henseler
1921 - 1923	Herr Josef Bellinghausen
1923 - 1930	Herr Bernh. Kurenbach
1930 - 1931	Herr Mathias Schild
1931 - 1949	Herr Franz Symnowski
1949 - 1951	Herr Unkelbach
1951 - 1958	Herr Franz Symnowski
1958 - 1960	Herr Christoph Minten
1960 - 1961	Herr Jakob Röttgen
1961 - 1975	Herr Willy Weber
1975 - 1981	Herr Knut Inderfurth
1981 - heute	Herr Horst Meindorf

Handballverein

1930	Herr Franz Otto
------	-----------------

VOM ERZEUGER ZUM VERBRAUCHER !

Ihr Obst aus erster Hand !

Franz Bellinghausen

Edelobstplantagen – Geflügelhof

5330 Königswinter-Thomasberg

Betrieb : Auelweg 22 · Tel. (0 22 44) 64 68

Verkauf : Dollendorfer Straße 227 · Tel. (0 22 44) 76 60

Täglich frische Eier aus eigener Legehennenhaltung !

SPAR

der gute Weg

zum besseren Einkauf

seit 80 Jahren

Spar-Markt

Friedrich Halm

Inh. Robert Halm

5330 Königswinter 41

TELEFON: 0 22 23 / 2 37 28



GLASBAU
OBERPLEIS
GMBH

Auf der Alten Burg 2
Gewerbegebiet Oberpleis
5330 Königswinter 21
Telefon: (02244) 2686

Verglasungen aller Art
Reparaturschnelldienst
Glashandel
Kunststoff-Fenster



**Sicher sein in allen Lebenslagen !
Wenn, dann nur bei
Allianz Versicherung.**

Ernst Otzipka

Hauptvertreter der Allianz Versicherungs A.G.

OBERE STR. 1

5330 KÖNIGSWINTER 41 · THOMASBERG

Telefon (0 22 44) 38 84



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Metzgerei HEGE

...bekannt durch Frische und Qualität

Partyservice • Warme u. Kalte Buffets für jede Festlichkeit



Uhren - Schmuck

Runald

Pokale - Gravuren

Siegburger Str. 6

5330 Königswinter 21

Tel. 02244 / 3162



JOSEF PÜTZ

Bäckerei - Konditorei

Das große Brötchen-Sortiment

am Samstag

Dollendorferstr. 396

Kgw. Heisterbacherrott

Tel. (02244) 80174



» über 25 Jahre «

heinz harf

Malergeschäft

Ausführung sämtlicher Maler-,
Lackier- und Tapezierarbeiten

5330 KÖNIGSWINTER 41

Heisterbacherrott · Rosenaustraße 59

Telefon: (02244) 1691

Salon Schwarz Inhaber Paul Schönenborn

Das Haus für modische Haarpflege

533 Königswinter 41 - Thomasberg

Siebengebirgsstraße 72 - Telefon (02244) 3974

brillenstudio



oberpleis · tel. 02244 / 6882

**Sport Moden
Meindorf**

eine Abteilung des
SM Reisebüro Meindorf GmbH



**Herresbacher Straße 2
5330 KÖNIGSWINTER 21
Oberpleis
Tel. (0 22 44) 66 89
(0 22 44) 48 81**



Dr. Tigges
Trans Europa

Scharnow
Touropa

Hummel
Twen Tours



**Es gibt eine Reihe von guten Gründen,
die für einen BMW sprechen.
Gerade jetzt.**

Willkommen zur Probefahrt.

**Autohaus
HANS WAGNER**

Hauptstraße 21
5330 KÖNIGSWINTER 1
Telefon (0 22 23) 2 20 65

Leistungsbereit und leistungsstark.



Dass unser Verein jedoch nicht nur aus Handball besteht, beweisen die beiden nachfolgenden Berichte.

Turnabteilung des TuS

Anfang 1960 und davor stand der Handballsport in unserem TuS im Vordergrund. Die Handballsportler waren jede Woche mit Training und Spielen beschäftigt. Erwachsene und Jugendliche, die keinen Handballsport betreiben wollten oder konnten, hatten noch keine Gelegenheit gefunden, sich sportlich zu betätigen.

Im Sommer 1967 war es dann soweit. Auf unserem herrlich gelegenen Sportplatz am Limperichsberg begannen wir mit dem Training. Laufübungen, kleine Spiele und leichtathletische Übungen waren die ersten Inhalte der Übungsstunden. Wir bekamen dann die Gelegenheit, in den Wintermonaten unsere Übungsstunden in der alten Turnhalle in Oberpleis durchzuführen. Die ersten Teilnehmer dieser Turngruppe waren Frauen aus unserem Dorf, u. z.: Erica Hahn, Hildegard Thomas, Irmgard Pagel, Heide Reusch, Irene und Traudel Zens, Waltraud Gaida, Christel Oeking, Carmen Cerbst und Waltraud Doppelhammer, die die Stunden leitete. Einige dieser Teilnehmerinnen brachten ihre Kinder mit, diese dann ihre Freundinnen und Freunde. So entwickelte sich mit der Zeit eine stattliche Gruppe in unserem Verein.

Rainer Schiefer, Lehrer an der Schule in Thomasberg, hatte einige Jahre vorher mit dem Aufbau einer Leichtathletikgruppe begonnen. Mit dieser Gruppe wurde kontinuierlich zusammengearbeitet. Hieraus ergab sich, dass wir auch an Leichtathletikveranstaltungen in der näheren und weiteren Umgebung teilnahmen. Unsere Erfolge sprachen sich schnell im Ort herum. Als dann die Turnhalle in Thomasberg errichtet wurde, verbesserten sich die Trainingsmöglichkeiten erheblich. Das Interesse an sportlicher Betätigung wuchs sehr schnell. Wir konnten und mussten nun das Angebot an Übungsstunden und Gruppen erweitern. Hinzu kam, dass wir auch für alle diese Gruppen geeignete Übungsleiterinnen und Leiter benötigten (die waren nicht immer leicht zu bekommen). Auch diese Hürde wurde mit sehr großem Erfolg genommen. Mit engagierten Mitarbeitern, alle aus unseren Reihen, wurden diese Positionen gut besetzt.

Zur Zeit bestehen neun Gruppen in dieser Abteilung. Hier ist besonders herauszuheben, dass wir auch an unsere Senioren gedacht haben. Diese Gruppe ist begeistert bei der Sache, um sich fit zu halten. Der Bogen spannt sich von einer Krabbelgruppe über Vater-Mutter-Kind – Turnen, Vorschulkinder, Schüler bis zu den Erwachsenen und Senioren, die sich in unseren Gruppen betätigen und wohl fühlen.

**Wir weisen auf die Firmen, die uns durch ihre Anzeige
freundlich unterstützt haben, besonders hin!
Bitte berücksichtigen Sie diese bei Ihren Einkäufen!**



Gebraucht-
und Jahreswagen

STEINBACH GMBH

Annagraben 4

5300 BONN 1

Telefon: 0228 / 694239

Privat: 02244 / 5920



**Baumschule
Bellinghausen**

Dollendorferstraße 230

5300 Königswinter 41

Thomasberg

Telefon 02244 / 6528

**Für Ihren Garten zur Herbstpflanzzeit
bieten wir Ihnen Rosen, Obstgehölze,
Koniferen, Heide, Rhododendron und
Stauden in reicher Auswahl an.**

Tischtennisabteilung

Im Jahre 1972 wurde im Ort Thomasberg vermehrt der Wunsch geäußert, Tischtennis zu spielen. Dieses war vor einigen Jahren schon einmal versucht worden, aber mangels Halle gescheitert. Nun aber gab es eine neue Turnhalle am Limperichsberg, so dass hier die notwendigen Voraussetzungen vorhanden waren. Wie so oft, in ähnlichen Fällen, wurde eine mögliche Gründung an der Theke besprochen. Und zwar in der Wiesenschänke. Der damalige Wirt, Mathias Reuter, und einige andere Stammgäste, darunter der Mitgründer Bernd Otto sowie Horst Meindorf schlossen eine Wette ab, dass der eine den anderen mit 10 Punkten oder mehr schlagen könnte. Dieses Supermatch fand dann im Keller an der Steinringerstraße 34 statt. Der Wirt hatte seinen Mund etwas zu voll genommen und verlor eindeutig, fand aber den Sport und die Idee gut, in Thomasberg Tischtennis zu spielen. Nun wurde gesucht, gesucht und auch gefunden, nämlich Interessenten, die mitspielen wollten.

Mitte 1973 fand dann im Gasthof Dorfschänke (Raths) mit über 20 Interessenten die Gründungsveranstaltung statt. Vorher war über die Geschäftsleitung des TuS Thomasberg angefragt worden, ob denn die Tischtennispieler unter dem Namen TuS Thomasberg-Ittenbach spielen dürften. Dies wurde vom Vorstand des TuS genehmigt. Man einigte sich am Gründungsabend darauf, dass einige Platten, die von Privat gestellt wurden, nicht ausreichten. So wurde dann eine Sammlung veranstaltet, damit dem Verein keine Kosten für die Neuanschaffung von Platten zur Last gelegt würden. Einige Thomasberger, die zu diesem Zeitpunkt in anderen Vereinen spielten, hörten von der neuen Abteilung und kamen zu uns. Nach mehr oder weniger als einem Trainingsjahr wurde bereits 1974 mit dem Meisterschaftsbetrieb begonnen. Es wurden 3 Herrenmannschaften gemeldet. Später folgten eine Damenmannschaft und drei Jugendmannschaften. Erster verantwortlicher Abteilungsleiter wurde Horst Meindorf, dem dann 1981 Albert Noltemeier und 1987 Bruno Stephan folgten. Der Erfolg der ersten Jahre war dann auch verblüffend. Die erste Mannschaft stieg sofort dreimal hintereinander auf. Bis heute sind noch immer ca. 100 Spieler im Verein in der Tischtennisabteilung.

In eigener Sache:

Fünf weiche Bleistifte, ein harter Bleistift, drei Radiergummis, 25 kg Papier, eine Schreibmaschine, 10 kw Strom, sechs Pizzen, drei Kästen Bier, 20 Liter Benzin, viel Zeit und zwei breite Kreuze, für alle, die es besser wissen, waren zur Verwirklichung dieser Festschrift nötig.

Die Redakteure

Gärtnerei und
Blumengeschäft

allflora
Blumen in alle Welt

Zander

Inh. Heinz-Peter Zander

Bachstraße 78
5330 Königswinter 1/Oberdd.
Telefon (0 22 23) 2 23 41



**Alfred
Huhn**

Schlosserei · Kunstschmiede

Schlüssel-Service

Siebengebirgsstraße 132
5330 Königswinter 41, Thomasberg
Telefon 0 22 44/64 93

Schreinerei Hovenbitzer

Fenster · Türen · Innenausbau · Möbel

5330 KÖNIGSWINTER 41 Am Kuxenberg 7 · Privat: Rundweg 5
Thomasberg Telefon (0 22 44) 25 99

REITERSPORT-ZENTRUM

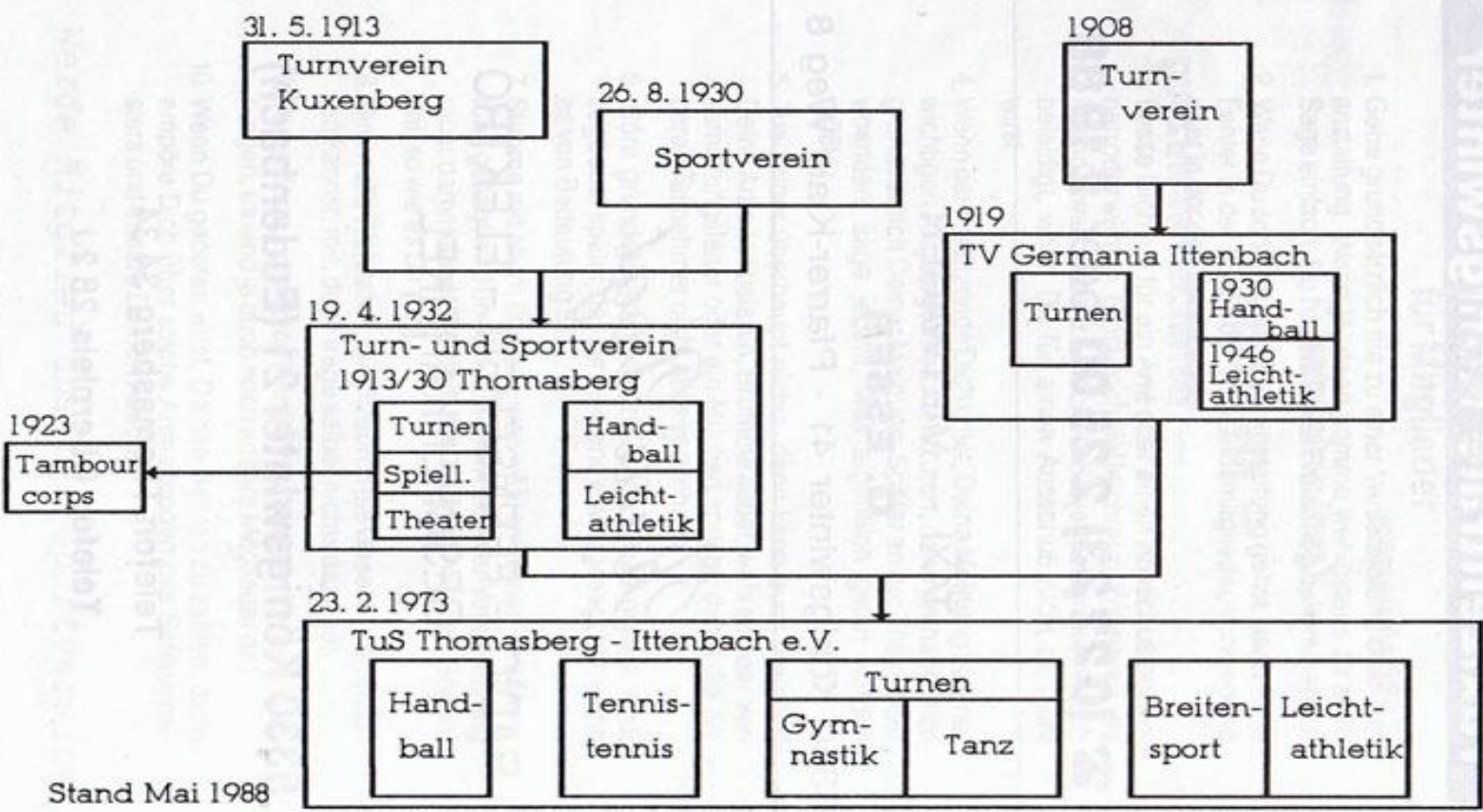
Laagshof

Inh.: Friedrich Büllesfeld

5330 Königswinter 41

Ittenbach

☎ (0 22 23) 2 24 52



Stand Mai 1988

Taxizentrale Königswinter

- Mietwagen
- Krankenfahrten
- Kleinbusse—
- Behindertenfahrzeug

☎ (0 22 23) 2 25 00 oder 2 19 88

TAXI — MIETWAGEN

G. ESSER

5330 Königswinter 41 - Pfarrer-Klais Weg 8

Rudi Vogt

**RADIO - FERNSEHEN - ELEKTRO
GESCHENKARTIKEL**

5330 Königswinter 21 (Eudenbach)

Telefon Thomasberg 34 34

Telefon Oberpleis 28 20

10 GEBOTE!!!

für Mitglieder

1. Gehe grundsätzlich nie zu einer Versammlung oder Veranstaltung. Wenn ja, dann komme wenigstens zu spät. Sage einfach, Du hättest keine Einladung bekommen!
2. Wenn Du schon zu einer Veranstaltung gehst, dann finde Fehler in der Arbeit der Vorstandsmitglieder, vorwiegend aber in der des Vorsitzenden.
3. Lasse Dich nie für ein Amt oder einen Ausschuss benennen oder wählen. Es ist doch viel leichter zu kritisieren, als irgend etwas selber zu machen. Sei jedoch grundsätzlich beleidigt, wenn Du für einen Ausschuss nicht benannt wirst.
4. Wenn der Vorsitzende Dich bittet, Deine Meinung zu einer wichtigen Angelegenheit kundzutun, dann enthalte Dich grundsätzlich Deiner Meinung. Später an der Theke oder woanders sage jedem, was eigentlich getan werden müsste.
5. Tue selber überhaupt nichts, dann kann auch niemand Deine Arbeit kritisieren. Brumme lieber, während der Versammlungsleiter oder ein Mitglied spricht, damit die anderen Teilnehmer nicht alles verstehen.
6. Höre grundsätzlich nicht zu, wenn etwas gesagt wird, sage aber später, dass Dir niemand etwas gesagt hat, wenn es von Bedeutung ist.
7. Stimme mit allem überein, was während einer Versammlung gesagt wird und erkläre Dich nach der Versammlung nicht damit einverstanden. Tue dann genau das Gegenteil, so wie es Dir passt.
8. Nimm alle Wohltaten, die Du durch die Gesellschaft erhalten kannst, mit, doch trage selber nichts dazu bei.
9. Verkaufe grundsätzlich keine Eintrittskarten für Veranstaltungen, es sind ja auch noch andere Mitglieder da!
10. Wenn Du gebeten wirst, Deinen Beitrag zu zahlen, dann empöre Dich über solche Anmaßungen des Schatzmeisters und erkläre Deinen Austritt.

Werde Mitglied unseres Sportvereins

Unoglaublich!

1,9%

14.900,- DM

Endpreis
Uno 75 i.e., 3türig



25 % Anzahlung bis 46 Monate Laufzeit
Finanzierungsangebot der FIAT Kreditbank für alle neuen Unos.

Superpreis unser Angebot samt Überführung	Uno 75 i.e. Kat. 1465 ccm, 3türig DM 14.900,-
Superfinanzierung	1,9%
effektiver Jahreszins	DM 3.700,-
25% Anzahlung	DM 233,-
1. Rate	DM 253,-
45 Raten à	DM 15.318,-
Finanzierungs- Endpreis	DM 4.654,-
Superleasing	
einmalige Miet- sonderzahlung	30.000 km
maximale Laufleistung	DM 99,-
monatliche Leasingraten à	
Angebote der FIAT Kreditbank	

HEISSE FIAT ZEITEN



Und allerhöchste
Zeit in Uno einzu-
steigen! Gerade
zum 4. Mal in seiner
Klasse zum Auto
der Vernunft gewählt:
Als 75 i.e. Kat. mit
geregeltem 3-Wege-
Kat. und Lambda-
Sonde. Sauber!



AUTOHAUS LOTHAR MOLL GMBH

5330 Königswinter 41-Thomasberg, Dollendorfer Str. 365 Tel.: 02244-2068



„Ihr Partner bei der Ausrichtung
von Veranstaltungen“

**Germania
Kölsch**



**Germania
Pilsener**

FESTWOCHE

zum 75. Jubiläum vom 26. 6. — 3. 7. 1988

Samstag, 2. Juli 1988, 19.30 Uhr

Jubiläumsball

mit der „DAVE FREEMAN SHOWBAND“
sowie der Gruppe „KÖBES“

Eintritt: Erwachsene 12,— DM · Jugendliche und Schüler 6,— DM

Sonntag, 3. Juli 1988, 11.00 Uhr

Festausklang

Donnerstag, 30. Juni 1988, 19.30 Uhr

Gemütliches Beisammen- sein für Senioren

Alle Veranstaltungen
finden im Festsaal der Strücher KG
in Thomasberg statt.

SPORTWOCHE

zum 75. Jubiläum vom 26. 6. — 3. 7. 1988

- Sonntag, 26. 6.** **9.30 Uhr** **Verwaltungsgebäude Thomasberg**
7. Internationaler Volkslauf und Wandern
- 13.00 Uhr** **Kleinfeldspiel Thomasberg — Handball**
Sportjugendtag anschl. Gemütl. Beisammensein
- Montag, 27. 6.** **18.00 Uhr** **Sportplatz Ittenbach — Handball — Großfeldspiel**
Traditionsmannschaft gegen die Traditionsmannschaft des VfL Gummersbach
- Dienstag, 28. 6.** **18.00 Uhr** **Kleinspielfeld Thomasberg**
Handball-Turnier mit Einlagen der Gymnastik-Abteil.
- Mittwoch, 29. 6.** **15.00 Uhr** **Turnhalle Thomasberg — Tischtennis —**
 15.00 Uhr **MINI-Turnier** **20.00 Uhr SENIOREN-Turnier**
- Donnerstag, 30. 6.** **17.30 Uhr** **ab Thomasberg und Ittenbach**
Wandern durchs Siebengebirge
für Senioren und die, die es werden wollen.
- Freitag, 1. 7.** **15.00 Uhr** **Schulhof Ittenbach**
KINDERFEST mit vielen Überraschungen
- Samstag, 2. 7.** **10.00 Uhr** **Sportplatz OBERPLEIS — Aktion Sportabzeichen**
 15.00 Uhr **Sporthalle I Oberpleis — Handball —**
 15.00 Uhr **Traditionsmannschaft Damen**
 15.45 Uhr **Mannschaft Vater & Sohn — TuS Dollendorf**
 16.30 Uhr **1. Herrenmannschaft**
 Kreisauswahl Sieg jun. mit Show-Einlagen
 aus dem Turnen



Krämer's Laden

Königswinter

Gen.-K.-v. Weiß-Str. 5

Oberdollendorf

Heisterbacher Str. 116 a

Thomasberg

Wiesenstraße 9 a

Bietet Ihnen stets . . .

Lebensmittel zu Discount-Preisen

in den Abteilungen:

Weine und Spirituosen

Getränke-Shop

Käsespezialitäten und Feinkost

Obst und Gemüse

Frischfleisch und Wurstwaren

**Qualität hat
seinen Preis.
Und der kann
sich bei uns
sehen lassen!**



**DAIMLER-BENZ u. VW
JAHRESWAGEN-VERMITTLUNG**

Manfred Steeg

Gräfenhohner Straße 62
5330 Königswinter 41-Ittenbach
Tel.: (02244) 54 06

HERBERT ZICH

GmbH

DACHDECKERMEISTER UND BAUKLEMPNEREI

Spezial-Flachdächer
Schieferdächer

Weilerweg 16
5330 Königswinter 21
Oberpleis
Telefon (0 22 44) 31 39



Meisterbetrieb
Fenster · Türen nach Maß

Bau- und Möbelschreinerei

Innenausbau
Ganz nach Ihren Wünschen



GÜNTER LOSEM
Schreinermeister

Wiesenstraße 26 · 5330 Königswinter 41 · Telefon 022 44 / 63 36

Auch wenn wir heute das 75-jährige Jubiläum des TuS Thomasberg feiern, darf eine Chronik unseres Fusionspartners TV Germania Ittenbach nicht fehlen.

Aus der Vereinsgeschichte des TV Germania Ittenbach

Im Jahre 1908 wurde von verschiedenen Mitgliedern des Junggesellenvereins "Einigkeit" angestrebt, einen Turnverein zu gründen. Diese Anregung kam von Theodor Asbach, der auch mit dem Honnefer Turnverein "Eiche" in Verbindung stand. Es wurde zu einer Besprechung in der Gastwirtschaft Pickenhahn aufgerufen, in deren Verlauf auch schon ein Vorstand gebildet wurde, der sich für die weitere Entwicklung einsetzen sollte. Der Gastwirt Johann Pickenhahn übernahm den Posten des Vorsitzenden, Franz Görres den des Turnwarts. Weil noch keine Gelder zur Verfügung standen, wurde die Wahl des Kassierers und des Schriftführers auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Da es auch noch an Turngeräten mangelte, wurde das Anerbieten des TV "Eiche" angenommen und im ersten Jahr die Turnstunde in dessen Halle Honnef-Rommersdorf abgehalten. Ein Jahr später wurde auf einer Jahresversammlung ein neuer Vorstand gebildet. Inzwischen waren auch Gelder bereitgestellt worden, die es ermöglichten, die notwendigsten Turngeräte zu kaufen. Die Versammlung wählte Franz Görres zum Vorsitzenden und Johann Kemp zum 1. Turnwart. Nunmehr konnte die Turnstunde im Saal Blesgen abgehalten werden. Einen wahren Turnergeist zeigten die Turner des TV "Eiche", denn sie kamen mit ihrer Riege einmal in der Woche nach Ittenbach, um ihre Turnbrüder zu unterstützen und ihnen den nötigen Elan zu geben. Im Jahre 1911 konnte der jetzt drei Jahre alte Turnverein sein erstes Turnfest gestalten, das auf einer Wiese neben der katholischen Kirche stattfand.



Robert Giershausen
1. Turnwart 1919 - 1939

Wie die Chronik berichtet, war der Turnverein bis zum Beginn des ersten Weltkrieges stetig im Wachsen. Während der Dauer des Krieges musste das Vereinsleben zwangsläufig ruhen, aber im Jahre 1919 wurde die Vereinsarbeit von der alten Führung wieder aufgenommen, wobei hier noch zu erwähnen ist, dass leider viele gute Turner aus dem Kriege nicht mehr zurückkehrten. Ganz besondere Verdienste erwarb sich beim Wiederaufbau unser allseits geschätzter Turnwart Robert Giershausen. Im selben Jahre wurde der Name Turnverein Germania geprägt.

Im Oktober 1924 übernahm unser heutiges Ehrenmitglied, Turnbruder Carl Haacks, bis 1936 das Amt des Vorsitzenden. Ihm gebührt besonderer Dank für seine unermüdliche Arbeit zum Wohle des Turnvereins. Im Jahre 1930 konnte der Turnverein seine Tätigkeit erweitern und ging neben dem Turnen auch dem Handballsport nach. Da noch kein Sportplatz vorhanden war, wurde ein Wiesengrundstück von Vereinsmitgliedern so hergerichtet, dass es bespielbar war.



Hotel Restaurant Café

„Im Hagen“

Inhaber D. Haas

**Das ruhige Haus auf der Margarethenhöhe
Ideal für Familienfeste und Ausflüge.**

5330 Königswinter 41, Margarethenhöhe, Tel. 02223-26084


KLEIN
BAUSTOFFE

Heizöl ————— Briketts

Kleineisenwaren · Garten- und Hobbyartikel

Telefon 02244 / 3058

In der Brückenwiese 13 · 5330 Königswinter 21

Turnerlied

Turner, auf zum Streite,
Tretet in die Bahn.
Kraft und Mut geleite
Uns zum Sieg hinan.
Ja, zu hehrem Ziel
Führet unser Spiel.

Nicht mit fremden Waffen
Schaffen wir uns Schutz.
Was uns anerschaffen
Ist uns Schutz und Trutz.
Bleibt Natur uns treu,
Steh'n wir stark und frei.

Wie zum Turnerspiele
Zieh'n wir in die Welt,
Der gelangt zum Ziele,
Der sich tapfer hält.
Männern, stark und wahr,
Strahlt der Himmel klar.

Auf denn, Turner, ringet,
Prüft der Sehnen Kraft,
Doch zuvor umschlinget
Euch als Bruderschaft.
Großes Werk gedeiht
Nur in Einigkeit.



In Ehrfurcht
gedenken wir
unserer
Verstorbenen

Cafe - Restaurant Freizeit-Zentrum Siebengebirge



Tägl. von 11.00 – 23.00 Uhr
durchgehend warme Küche.
– Internationale Küche –
Jugoslawische Spezialitäten

5330 Königsw.-Oberpleis
Telefon 0 22 44 / 47 08

Ihr Ford-Partner im Siebengebirge



AUTOHAUS SCHORI



Königswinter-Oberpleis, Auf der Alten Burg 5
Telefon 0 22 44 / 30 38

Schon 1931 konnte man bei der Handballmeisterschaft mitwirken. Im Jahre 1932 schloss der Turnverein sich dem Deutschen Turner-Bund an und stand bis zum zweiten Weltkrieg in voller Blüte. Leider zwang auch dieser Krieg zu einer Ruhepause, die bis zum Frühjahr 1946 andauerte. Zu diesem Zeitpunkt rief Hans Kurenbach alle Sportinteressenten auf, den Turnverein wieder aufleben zu lassen. Man stand allerdings vor einem Nichts, denn sämtliche Turngeräte einschließlich der Vereinsfahne waren ein Opfer des Krieges geworden. Zuerst ging man daran, den Sportplatz aus eigenen Reihen wieder bespielbar zu machen. Es konnte dann auch schon am 23. Juni 1946 das erste Handballspiel ausgetragen werden. Fast die gesamte Jugend beteiligte sich am Wiederaufbau des Vereins, wobei vorerst neben dem Handball die Leichtathletik gepflegt wurde. Als dann im Jahre 1950 wieder ein Barren und ein Reck gekauft werden konnten, lebte auch die Turnerei wieder auf. Allerdings bereitete der fehlende Raum noch einige Sorgen. Es konnte schließlich ein Ausweg gefunden werden, indem dem Turnverein der Saal des "Ittenbacher Hofes" zur Verfügung gestellt wurde. Gleichfalls viele Sorgen entstanden bezüglich des Ausbaus eines Sportplatzes. Trotz vieler Schwierigkeiten konnte das Vorhaben letzten Endes doch noch realisiert werden. Für die Fertigstellung dieser schönen Platzanlage, die 1954 eingeweiht wurde, gebührt unserem Vereinskameraden Bernhard Kaiser besonderer Dank.

Der lang gehegte Wunsch, wieder eine Vereinsfahne zu besitzen, konnte zum 50-jährigen Jubiläum im Jahre 1958 verwirklicht werden. Der Entwurf, die Ausführung und Fertigstellung lag in den Händen von Frau Toni Bachem-Heinen.



Ittenbacher Turner bei der 1000-Jahrfeier 1925 in Königswinter



Kurfürsten Kölsch

Ihr Getränke-Fachhandel

H. Quick

In der Beckersbitze 11 · 5330 Königswinter 41

Telefon: (0 22 23) 2 12 38



Steinmetzgeschäft

M. Reusch & Sohn

Moderne Grabmalgestaltung

**seit
1902**

5330 Königswinter 41

Dollendorfer Straße 255

Tel. Geschäft: (0 22 44) 16 11

Privat: (0 22 44) 10 28

Ein weiterer Meilenstein im Vereinsleben war die Fertigstellung der neuen Schule mit der Turnhalle. Für letztere hat sich ganz besonders unser Ehrenmitglied Bürgermeister Carl Haacks verdient gemacht. Durch die neue Turnhalle erlebte der Verein einen gewaltigen Aufschwung. Anlässlich einer Versammlung konnten auch die Frauen, Schülerinnen und Schüler für die turnerische Betätigung begeistert werden. Es bildeten sich zwei Damenriegen sowie vier Jugend- und Schülerabteilungen. Dank der uneigennütigen Arbeit der Übungsleiterinnen und Übungsleiter konnte dieses rege Interesse bis zum heutigen Tag wach gehalten werden.

Unsere erste Mannschaft der Handballspieler schafften es in der kurzen Zeit von fünf Jahren von der Kreisklasse über die Kreisliga zur Landesliga aufzusteigen. Das Entscheidungsspiel über den Aufstieg in die Landesliga 1967 fand auf neutralem Platz in Oberdollendorf gegen die Mannschaft des Turnvereins Oberkassel statt, welches mit 15:8 Toren gewonnen wurde. Zwischen 1967 und 1972 erfolgte ein dreimaliger Aufstieg bei den Hallenspielen.



Jugendmannschaft des TV Germania Ittenbach

Bis zur Fusion mit dem TuS Thomasberg 1913/30 im Jahre 1973 leisteten auch in unserem Verein viele ehrenamtliche Betreuer, Trainer und Mitarbeiter aufopferungsvolle Vereinsarbeit zum Wohle des Sports. Alle einzeln aufzuführen würde hier zu weit führen, Aber auch wir wollen einen stellvertretend für alle hervorheben, das ist unser leider viel zu früh von uns gegangener Sportkamerad R. Weissenfels, der trotz seiner schweren Krankheit seinen Lebensinhalt in der Hingabe zum Sport und in der Betreuung von Sportlern gesehen hat.



ICH TRANSPORTIERE IHRE PFERDE

(auch die großen!)

schonend und zuverlässig zu allen
Gelegenheiten mit LKW,
National und International.

Außerdem:

Verleih von Pferdeanhängern
Futterspezialitäten für Pferde

Ch. Harraß
Zum Kleinen Ölberg 5
5330 Königswinter 41

Das beste Futter für Ihr Pferd

HEILIGENRODER PFERDEFUTTER
pelletiertes Kraftfutter,
wenig Eiweiß, viel Energie.

GRASKÖGGLAR – als Heuersatz
Graspellets aus Island

NEU: COPPELS
französische Graspellets.

ISMOVIT, -EK, -SUPER B, -PLUS M*
Kräuter- und Mineralfutter für die Ge-
sundheit Ihres Pferdes

NUR DAS*

Isländischer Seetang, reich an Spu-
renelementen und Mineralien

LEINGOLD*

Für glänzendes Fell und guten Stoff-
wechsel, kein Kochen!!

LEOVET* – Pflegemittel

ZEDAN* – natürl. Insektenschutz

* auch im Versand



Außerdem:

INTERN. PFERDETRANSPORTE
VERLEIH VON PFERDE-
ANHÄNGERN



Tel. : (0 22 44) 47 03



MITSUBISHI
Dauerhafte Autofreude

3 JAHRE GARANTIE für alle neuen
Mitsubishi
Pkw Modelle
bis 100.000 km

MITSUBISHI – Vertragshändler

AUTO-RÖNN Inh. D. Rönn

Königswinterer Straße 273
5330 KÖNIGSWINTER-ITTENBACH
Telefon (0 22 23) 2 42 13

Meistermannschaft zum Aufstieg in die Landesliga



Der TV Germania Ittenbach bei seinem 25-jährigen Jubiläum

DRUCKEREI MILBERT
OFFSET-BUCHDRUCK

5330 Königswinter 41-Thomasberg · Obere Str. 25 · Tel. (02244) 1465

Vorsitzende seit Gründung des Vereins bis zur Fusion.

1908 - 1909	Herr Johann Pickenhahn
1909 - 1924	Herr Franz Görres
1924 - 1936	Herr Carl Haacks
1936 - 1939	Herr Heinrich Suttman
1946 - 1953	Herr Alfons Wierz
1953 - 1957	Herr Bernd Kaiser
1957 - 1959	Herr Alfons Wierz
1959 - 1963	Herr Bernd Kaiser
1963 - 1965	Herr Wolfgang Cremer
1965 - 1967	Herr Bernd Kaiser
1967 - 1970	Herr Oswald Jungblut
1970 - 1971	Herr Bernd Kaiser
1971 - 1973	Herr Guido Osterhaus



INNENEINRICHTUNG

Planung

Verkauf

Montage

Sie sollen zufrieden sein:

H. STEEG

Wir verkaufen nicht nur, wir beraten Sie auch und planen Ihre neue Küche kostenlos.

Ittenbacher Straße 2
5330 KÖNIGSWINTER 21 Oberpleis
Telefon (02244) 6302 - 2481

Danke schön, sagt der Verein allen Freunden und Gönnern, die durch die Bereitstellung einer Anzeige in unserer Festschrift so liebenswürdig dazu beitragen, daß der Sport weiterlebt. Nun ist dieses Heftchen nicht nur ein Reklameheftchen. In dieser Festschrift wollen wir Ihnen, werte Leser, den Turn- und Sportverein in Wort und Bild näherbringen.

Sag' es doch mit Blumen!



TOPF- UND SCHNITTBLUMEN
IMMER FRISCH FÜR IHREN TISCH
SOWIE GESTECKE UND KRÄNZE

ERHALTEN SIE IM

BLUMENHAUS SAINS

5330 Königswinter 41, Heisterbacherrott, Am Parkplatz
Tel. (02244) 80434

Sonntags von 10.00 bis 11.30 Uhr geöffnet



Dieter Hartmann

Dachdeckermeister

Dach- Wand- u. Abdichtungstechnik



5330 Königswinter 41 - Thomasberg

Am Wildpfad 4

Telefon (0 22 44) 15 54 + 44 25

KOSTAS KARAMANIDIS

»Thomasberger Hof«

Griechische Spezialitäten

Siebengebirgsstraße 45 · 5330 Königswinter 41
Telefon (02244) 7607



Kosmetik — Foto Quelle — Neuform

Oppermann

die moderne
Drogerie



**Regeneration
für die Haut ab 30**

von Annemarie Börlind

Eine spezielle Hautpflege-Serie für
die anspruchsvolle, reifere Haut
(meist trocken und wasserarm).
Kostenlose Proben und Beratung
in Ihrem neuform-Reformhaus



Unter kundiger Führung des Wanderwartes Heinrich Kurenbach werden regelmäßig jeden zweiten Sonnabend im Monat Wanderungen durchs schöne Siebengebirge unternommen. Sie sind sehr beliebt und werden bei Wind und Wetter durchgeführt.



Der "Lauf-Treff im Siebengebirge" ist seit Ostern 1975 eine ständige Einrichtung des TuS Thomasberg-Ittenbach und erfreut sich seit dieser Zeit großer Beliebtheit. Sieben Leistungsgruppen stehen zur Verfügung - vom Anfänger bis zum Marathonläufer, Die Betreuer sind:
Arno Brendel, Heinz Koll, Monika Quardt, Christof Merkel, Karl-Heinz Berg, Mia Nitschkowski, Willi Zerres, Willi Schmidt, Klaus Kessen, Maria Berg, Helmut Striemer und Ingeborg Krieger.

Sind wir auch optisch nicht sehr groß
so kaufen Sie doch ganz famos!

Modisch aktuelle Ware zu vernünftigen Preisen!

**Markenfabrikate wie RIEKER, MAINZ, ELEFANTEN-Schuhe „Jenny“
aus dem Hause Ara.**

Sie sehen, wir sind vom Fach – Ihr Schuhhaus Linden, Ittenbach

Telefon : (0 22 23) 49 34

GARTENGESTALTUNG

Otmar Bröhl

5330 KÖNIGSWINTER/Thomasberg
Herzeleid 3 · Tel. (02244) 1594

**Wir bürgen für Qualität
und korrekte Belieferung**



**Matth. Krämer
u. Sohn oHG
» Heizoel «**

Telefon (0 22 23) 2 43 18

5330 Königswinter 41 - Ittenbach, Königswinterer Str. 267



Senioren-Gymnastik-Gruppe Do. 10.30 - 11.30 Thomasberg

Auch für ältere Menschen haben wir seit Januar 1987 eine Gymnastik-Gruppe eingerichtet. Unter guter Anleitung unserer Übungsleiterin E. Brendel hat sich hier eine Gruppe zusammengefunden, die Donnerstag morgens in der Turnhalle Thomasberg aktiv Gymnastik betreibt. Hier soll das Zusammensein und das Arbeiten am eigenen Körper erreicht werden. Viel Spaß gibt es immer, es darf gelacht werden, und das ist zum Wohlbefinden eines jeden älteren Menschen sehr wichtig.



Eine beliebte Aktion des TuS Thomasberg-Ittenbach ist die Sportabzeichenabnahme auf dem Oberpleiser Sportplatz. Die Leiter sind Paul Roßler und Waltraud Doppelhammer.

„Die Strickliesl“

- Wolle & Kurzwaren
- Kinderbekleidung
- Reinigungsannahme

5330 Königswinter 41
Ittenbach

SALAMANDERSCHUHHAUS

Adidas-Sportschuhe
Reparaturwerkstatt – Meisterbetrieb

Josef Bergmann

Siebengebirgsstraße 63, 5330 Königswinter 41
Telefon (0 22 44) 21 41

EDUSCHO

-Kaffee-Depot

- ZEITSCHRIFTEN
- BÜCHER
- TABAKWAREN
- RAUCHERBEDARF
- SCHREIBWAREN
- SPIELWAREN
- NORDWESTLOTTO



Armbröster & Heisterbach

5330 Königswinter-Ittenbach, Königswinterer Straße 303
Telefon 0 22 23 / 13 30

STUCK- UND PUTZGESCHÄFT

Adrien Just de la Paisierés

Stukkateurmeister



5330 Königswinter 41 - Thomasberg
Gronewaldstraße 23 - Telefon (02244/4899)



Beim Turnen und Spielen, . . .

. . . beim Springen, Klettern und Laufen erproben schon die Jüngsten Mut und Geschicklichkeit. Bei den Aller kleinsten turnen sogar die Muttis mit. Die Schüler/-innen erlernen turnerische Grundfertigkeiten und den Umgang mit dem Ball in einfachen Wettspielen.

Übungsstunden: montags 14 - 15 Uhr 6 - 8 jährige
 15 - 16 Uhr 3 - 5 jährige
 16 - 17 Uhr Mutter-Kind-Turnen
 17 - 18 Uhr 9 - 12 jährige

Leitung: Frau H. Zudzewitz



Die Leichtathletik-Schülergruppe . . .

. . . wurde 1987 nach langjähriger Pause wieder aufgebaut. Ca. 30 Schüler üben jeden Mittwoch (15.30 - 17.30 Uhr) auf dem Ittenbacher Sportplatz unter der Leitung der Sportlehrerin Frau B. Berger. Nicht sportliche Höchstleistungen stehen im Vordergrund, sondern das faire und kameradschaftliche Miteinander sowie die Freude an dieser Sportart.

Übungsstunden: mittwochs 15.30 - 16.30 Uhr 6 - 9 jährige
 16.30 - 17.30 Uhr 10 Jahre und älter



Fliesen Oehm

-FLIESENFACHGESCHÄFT-

5330 Königswinter 41-Thomasberg
Siebengebirgsstr. 68 Tel. 02244/4146



Ihr Landschaftsgärtner

Erich Thomas

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
BEPFLANZUNG · NATUR- UND WERKSTEINARBEITEN

Dollendorfer Straße 266
5330 Königswinter 41, Thomasberg

Telefon 02244 / 3919

Besser schlafen

EINE DER

GRÖSSTEN

Matratzen-Auswahl-Ausstellungen

Im Großraum Bonn Matratzen von 145,- bis 1.450,- / Bett-
rahmen von 98,- bis 950,-, Sondermaße, günstig Natur-
matratzen, Anti-Allergica-Matratzen, Lattoflex

Motor-Einlegrahmen ab **998,-**

OBERPLEIS

Gewerbegebiet/Siegburger Str.

Telefon 0 22 44/31 31

Möbel

THOMAS





Krabbelgruppe in Thomasberg Fr. 9.15 - 10.15 Uhr Halle Thomasberg
Seit Januar 1988 besteht in unserem Verein eine Krabbelgruppe. Es sind Kinder zwischen 1 und 2 Jahren, die (teilweise) wirklich krabbeln können. Die Mütter kommen mit in die Halle und alle zusammen bewegen sich unter Anleitung von C. Langschwager, die selber ihren Sohn mitbringt. Es ist erstaunlich, wie diese kleinen Menschenkinder auf der Bank klettern oder dem Ball nach krabbeln und sich, mit Hilfe der Mutter, sonst bewegen. So sollen und können diese Kinder gesund heranwachsen und die Mütter haben Kontakt miteinander und manches Gespräch kommt zu Stande.



Tanzen und Ballett, . . .
. . . freier Lauf der Phantasie und disziplinierte Bewegungsformen bestimmen freitags die Übungsstunden bei unserer Tanz- und Gymnastiklehrerin Frau B. Trotnow. In spielerischer Weise werden durch Gymnastik und Haltungsschulung schon bei den Jüngsten (4 - 6 Jahre) Grundlagen tänzerischer Bewegungen gelegt. In allen Gruppen stehen Kreativität und Freude an der Bewegung nach Musik im Vordergrund. Die älteren Mädchen lernen zudem auch schon erste Elemente des Jazz-Dance kennen.
Über Gruppeneinteilung und Zeit gibt Frau Trotnow, Tel.: 02244 / 5156 Auskunft.

Fleischer-Fachgeschäft
HANS HOPPE

Obere Straße 27
5330 Königswinter 41
Thomasberg
Tel.: (0 22 44) 39 76

Brauchst du Kraft, Schwung und Elan
Metzgermeister Hoppe bietet für jede Situation
etwas **gutes Fleischiges** an.



Das Taxi in Ihrer Nähe

Taxi (0 22 44) 32 50

Gerhardt - Hilger



Krankenfahrten · Mietwagen · Fernfahrten · Kleinbusse · Kegeltouren

IMMER für Sie da!

Standorte: Königswinter · Dollendorf · Ittenbach · Oberpleis · Thomasberg · Stieldorf

C-Jugend

Wir sind die C-Jugend des TuS und möchten uns hiermit vorstellen.

Andreas Gerber und Karsten Jentsch sind unsere Torwarte. Im Feld spielen Martin Müller, Dejan Borownika, Elmar Hofmann, Tim Herrenberger, Götz Scharnow, Michael Lehmacher, Erk Ewringmann, Dirk Kläffgen, Markus Jakob, Markus Mischke. Unser Betreuer ist Friedel Hofmann, der Trainer Paul Doppelhammer .

Im ersten Meisterschaftsjahr wurden wir Zweiter im Siebkreis. Bei den Spielen um die Mittelrhein-Meisterschaft sind wir über die Vorrunde nicht hinausgekommen.

Dafür hat es dann im zweiten Jahr um so besser geklappt. Wir wurden mit 20:0 Punkten und 313:75 Toren Kreismeister. Bei den Spielen um die Mittelrhein-Meisterschaften lief es auch erheblich besser. Nach drei Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage sind wir zwar nicht bis in das Endspiel gekommen, aber wir haben unter den acht besten Mannschaften einen ganz beachtlichen Erfolg verbuchen können.

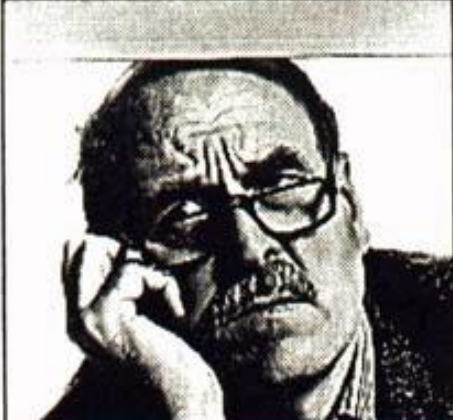
Nun sind die meisten von uns in die B-Jugend aufgerückt. Hier spielen wir zur Zeit um den Aufstieg in die Verbandsklasse. Vielleicht haben wir unser Ziel schon erreicht, wenn dieser Bericht von Ihnen gelesen wird.

Einige müssen noch ein Jahr in der C-Jugend verbleiben. Sie bilden dort die Stützen der Mannschaft. Wir bedanken uns bei den Verantwortlichen des Vereins und bei unseren Eltern für die Unterstützung, ohne die es nicht läuft. Vor allem bei den Fahrten zu den Spielorten sind wir sehr auf Hilfe angewiesen!

Strüch Olé !!!



An alle Rolladenbesitzer:



**3mal täglich
rauf und runter!**

Was haben Sie von den schönsten Rolläden, wenn Sie keiner benützt? Vergessen Sie das häufige und mühsame Öffnen und Schließen! Der vollautomatische Rolladenantrieb

rollotron®

sichert jederzeit Haus oder Betrieb. Er ist einfach und schnell in vorhandene Gurtkästen eingebaut. Nähere Informationen von Ihrem Rollotron-Fachhändler:

CLAUSS

FENSTERBAU PETER CLAUSS

5330 Königswinter 21-Oberpleis
Boserother Str. 34 · Tel. 02244/4873



RENAULT

„Autos zum Leben“

P. Schwarz **GM**
BH

Vertragshändler

In der Brückenwiese 3
5330 Königswinter 21 - Oberpleis
Gewerbegebiet
Telefon (0 22 44) 69 08



Rhein-Sieg-Kreismeister mit 14:2 Punkten und 163:85 Toren wurden unsere weiblichen A-Jugend Handball-Sportlerinnen Sandra Springer, Annerose Groß, Sonja Gaida, Nicole Kurenbach, Andrea Reckers, Dagmar Limbach, Simone Zens, Andrea Schmidt, Doris Bellinghausen, Deike Schnell und Ina Klapperich. Mit 51 erzielten Toren war Dagmar Limbach die weitaus erfolgreichste Ballsportlerin der A-Jugend - gefolgt von Andrea Schmidt, die "nur" 24 Tore schaffte.

Für die Aufstiegsrunde in die Verbandsliga und die kommende Meisterschaftsrunde 1988/89 neu hinzugekommen sind die Spielerinnen Christina Jaeger und Cordula Schopen.

Bis 1987 war Stefan Czerwonka Trainer der Mannschaft. In diesem Jahr übernahm Dieter Steeg die Trainertätigkeit. Peter Bellinghausen betreut die Mannschaft.



Die erste Damenmannschaft im Jubiläumsjahr, frisch gebackener Kreismeister und neuer Landesligist.

o.v.l. Heinz Zander (Betreuer), Elvira Wicharz, Ulrike Lorry, Manuela Klar, Petra Hilbig, Manuela Hilbig, Michaela Thomas, Trainerin Elisabeth Hilbig
u.v.l. Ulrike Wicharz, Marion Lorry, Elke Zander, Gabi Kümpel, Corinna Hahn, Katja Santo, es fehlt: Petra Aderer

Blumen Dahm

Inh. Gerd Weniger



*Kränze
Topf- und
Schnittblumen*

5330 KÖNIGSWINTER 41 · (ITTENBACH)
Königswinterer Straße 316 Telefon Königswinter 2 36 49

100 Jahre Automobil
25 Jahre im Dienste der Kraftfahrt

MÜLLER

Verkauf + Einbau



BOSCH-DIENST MÜLLER GmbH
Königswinterer Str. 231 - 233
5330 Königswinter 41 · ITTENBACH
Telefon 0 22 44 / 22 45 + 23 27

JUBILÄUMSANGEBOT - AUTORADIO/ALARMANLAGEN

Motorantenne Bosch Clubmatic 2 Kompletteinbau VW Golf	138.00
Autoalarmanlage Ultraschall mit 2 Handsendern (Fernbedienung)	298.00 598.00
Autoradio Komplett Einbau Blaupunkt Bristol, Radio/Cassette, Stereo. Kompletteinbau in VW Golf 2	298.00 nur

JUBILÄUMSANGEBOT - TECHNIK

Bremsbelag erneuern incl. Material	
VW Golf I vorne	49.00
Opel Kadett	49.00
DB W 123 vorne	69.00
Bremsflüssigkeit erneuern	38.00
Zündungs- u. Vergaser-Test 4-Zyl.	28.00
Endschalldämpfer Golf erneuern	79.00
Endschalld. DB W 123 D erneuern	198.00

Über 100 Jahre
Bäckerei - Konditorei
Alex Blesgen

5330 Königswinter 41 - Ittenbach
Kirchstraße 5, Tel. 02223/23744

+ Filiale Ittenbach, Königswinterer Str. 319,
Telefon 02223/21116

+ Filiale Aegidienberg, Aegidienberger Str. 72,
Telefon 02224/80292

LOTTO — TOTO —
GLÜCKS-REISEN

WOLFGANG

Photo Porst
Tabakwaren
Schreibwaren

Kopien
Zeitschriften
Spielwaren

STEFFES

5330 Königswinter 41 - Dollendorfer Straße 394
Telefon 02244/80170

Wollen
auch Sie
preiswert
Auto fahren?



LVM



VERSICHERUNGEN

- Kraftfahrzeug-Haftpflicht
- Teilkasko, Vollkasko
- Insassen-Unfall
- Verkehrs-Rechtsschutz
- Schutzbrief

Ihre Doppelkarte liegt bei mir
bereit !

M. Radermacher
Königswinter

Bahnhofstr. 1 · Tel.: 02223/4008

Eudenbach

Schulstr. 30
Tel.: 02244/2726 u. 6412

ARAL

-TANKSTELLE

CHRISTIAN KEPPLER

5330 Königswinter 41-Thomasberg

Siebengebirgsstr. 77 · Tel. (02244) 2448

Brillen

**Optik aus
Meisterhand**



Bonn 3, Oberkassel

Königswinterer Str. 618 Tel (02 28) 44 31 04

**Spezialist
für Mehrstärkengläser**

Institut für
Ganzkörper-Kosmetik

Sonnenbank

Medizinische
Fußpflege

Monika Schwarz

Kosmetikerin BDK

Siebengebirgsstraße 74 · 5330 Königswinter-Thomasberg
Tel.: (02244) 5323



Die Aromatherapie
für
Gesicht und Körper.

Termin nach Vereinbarung
telefonische Voranmeldung: Di. - Fr. von 8 - 12 Uhr



petracell

Frischzellen-Kosmetik



GASTHAUS

»Zur Alten Post«

ITTENBACH/SIEBENGEIRGE

Gut bürgerl. Küche — Café · hausgebackener Kuchen · Festräume für jeden Anlaß
Ihre Familienfeiern bei uns in guter Hand — Auf Ihren Besuch freut sich

FAMILIE SIEBERTZ, 5330 Königswinter/Ittenbach, Taubenberg 1

Telefon 0 22 23 / 2 11 06 (Donnerstag Ruhetag)

Na klar



Korth

Tel. 0 22 44 / 30 71

OBERPLEIS



Im Jubiläumsjahr errang die Schülerinnenmannschaft mit Nadja Zens, Eva Galbas und Petra Müller (v.l.) mit dem Kreispokal-Sieg und dem dritten Platz beim Bezirkspokal den größten Mannschaftserfolg für die TuS-Jugend.



Im Seniorenbereich gab es gleich doppelten Grund zur Freude, denn sowohl die erste Damen- als auch die erste Herrenmannschaft schafften im Jubiläumsjahr den Aufstieg in die Kreisliga. Die erste Herrenmannschaft belegte nach Abschluss der Serie den dritten Tabellenplatz der 1. Kreisklasse. In einem dramatischen Entscheidungsspiel gegen den Dritten der anderen Gruppe, dem TuS Winterscheid, gelang dann der Aufstieg. Die erste Damenmannschaft ist durch ihren Tabellenplatz und die Zusammenlegung der Spielklassen in die Kreisliga aufgestiegen. Die Spieler: Marcel Stephan, Heinz Wäldl, Ingeborg "Grobi" Weber, Corinna Hahn, Bruno Stephan, Ricarda Paulick, Reiner Dahm, Herbert Steiner, Susi Weber (v.l.)

Sp^ortler



hoffentlich
Allianz versichert

Peter Müller
Generalvertretung
der Allianz
Döttscheider Weg 22
5330 Königswinter 41

Allianz



100 Kilo mit einem Finger ?

Bereits 5 Rolläden durchschnittlicher Größe haben ein Zuggewicht von 100 kg! Kein Problem für den vollautomatischen Rolladenantrieb Rollotron.

rollotron[®]

öffnet und schließt zur vorprogrammierten Zeit die Rolläden und ist einfach und schnell in Ihre vorhandenen Gurtkästen eingebaut. Nähere Informationen von Ihrem Rollotron-Fachhändler:

CLAUSS

FENSTERBAU PETER CLAUSS

5330 Königswinter 21-Oberpleis
Boserother Str. 34 · Tel. 02244/4873



Die Hallenhandballoberliga-Mannschaft im Jubiläumsjahr
 o.v.l. Otto Bauer (Betreuer), Co-Trainer Dietmar "Didi" Zens, Dieter Steeg,
 Siegfried Rott, Herbert Zens, Hans-Jürgen Hoppe, Reiner Hovenbitzer, Michael
 Thomas, Trainer Albert Göppert, untere Reihe v.l. Horst Meindorf (Team-Chef),
 Hubert Brodesser, Hermann Radermacher, Stefan Schmidt, Bernd Görres, Stefan
 Czerwonka, Oliver Schmidt, Oliver Oehm (Betreuer). Es fehlen: Gerd May und
 Michael Ruiters

Die Pflege:
Dr. BABOR
 Naturkosmetik



Wir
 führen
REDKEN
 Produkte

Typ-Beratung nach dem neuesten Mode-Trend

Haarmoden

Margret Zentel

Kirchstraße 3
5330 Königswinter 41 (Ittenb.)
Telefon 02223/1487

Im Verein ist Sport am schönsten!

Bring eine(n) mit zu Deinem Sport!

Einladung

Ihr Sport macht auch anderen Spaß.

Laden Sie Ihre Familie, Freunde, Nachbarn oder Kollegen zu einer Probestunde im Verein ein. Die Kennenlern-Karten helfen Ihnen dabei.

Erzählen Sie, was Ihnen der Sport an Leistungsfähigkeit und Fitneß, Spaß und neuen Freunden, Ausgeglichenheit oder in Bezug auf eine sportliche Figur einbringt.

Schlagen Sie vor, gemeinsam Sport zu treiben oder empfehlen Sie ein entsprechendes Sportangebot. Überreichen Sie beiliegende Kennenlern-Karte, in die Sie den Trainingstermin und -ort eintragen.



Viel Erfolg!

 **Deutscher
Sportbund**

Sport im Verein

Was die INTERMEDIA

so alles macht.



Mittlung von Media-Aufträgen für Funk, Fernsehen und alle Print-Medien – von der Tageszeitung bis zur Fachzeitschrift, vom Anzeigenblatt bis zur Publikumszeitschrift, vom Plakatanschlag bis zur Kinowerbung.



Anzeigenverwaltung für Verlage, die regelmäßig erscheinende Zeitschriften bzw. Magazine herausgeben. Von der Betreuung des vorhandenen Kundenpotentials bis zur Akquisition neuer Inserenten.

Auf Wunsch werden auch Gestaltungsaufträge übernommen. Diese werden in Kooperation mit dem Atelier der im gleichen Hause ansässigen Werbeagentur Dynewski erledigt.



INTERMEDIA

Gesellschaft für internationalen
Media-Service mbH

Im Kottsiefen 2
5330 Königswinter 41
Ruf (02244) 80862
Telex 885249 gdyn d

Diese PUNKTE sprechen für sich:

- Gewissenhafte Beratung bei der Auswahl Ihrer Baustoffe
- Günstige Preise durch Berücksichtigung der Abnahmemengen
- Anlieferung durch Spezial-Fahrzeuge im Liniendienst und Sondereinsatz
- Wir führen alle namhaften Markenfabrikate
- Wir haben Spezialberater für alle Fachbereiche
- Unsere Dienstleistungsabteilungen sorgen auch für Verlegung und Montage von Fliesen, Marmor, Fenster, Türen, Küchen und Schwimmbädern

Darum sind wir für Sie der richtige Partner!

Schüler **Haus der Baustoffe**

**Information und Ausstellung
52 Siegburg - Wilhelmstraße 24**

**Gegenüber dem Omnibusbahnhof
Telefon (0 22 41) 5407-0**



Der Gesamtvorstand im Jubiläumsjahr:

v.l. Waltraud Doppelhammer (Abt.-Leiterin Turnen Thomasberg), Horst Meindorf (1. Vorsitzender), Renate Hönighausen (Kassenwartin), Karl-Heinz Thomas (stellv. Vorsitzender), Jürgen Schietke (Jugendleiter Tischtennis), Christian Landsberg (stellv. Vorsitzender), Barbara Berger (Abt.-Leiterin Turnen und Leichtathletik Ittenbach), Horst Kurenbach (Abt.-Leiter Handball), Isabella Schmidt (Geschäftsführerin), Maria Berg (Abt.-Leiterin Breitensport), es fehlen: Walter Weber (Jugendleiter Handball), Bruno Stephan (Abt.-Leiter Tischtennis)



der Vorstand mit allen Betreuern, Helfern und Trainern im Jubiläumsjahr



Tischschmuck · Sträuße
Pflanzenarrangements
Trockengestecke · Kränze
Trauergestecke
alles nach Ihren Wünschen

„Blumen Felten“

Siebengebirgsstraße 19
53330 Königswinter 41
Thomasberg ·
Telefon (02244) 2583

Wußten Sie schon,
daß Sie mit einem
Niedrigtemperaturkessel gegenüber
einem normalen
Heizkessel nachweislich
bis zu 25 Prozent
Öl oder Gas einsparen?

Rufen Sie an,
wir informieren Sie gerne.

Heizung Bellinghausen

**Oberpleis, Weilerweg 44
Telefon (02244) 2041**



Gewinn in drei Sätzen

Die DSL Bank ist erstens ein hervorragender Platz für Investitionsfinanzierungen. Weil sie zweitens mit guten und langfristigen Konditionen Ihnen die Kondition nicht ausgehen läßt. Und drittens mit den benötigten Geldmitteln oft in der Vorhand ist. DSL Bank, Kennedyallee 62-70, Bonn, 0228/889-0

DSL | Bank

Zusammen geht's.